#### Zentrale Schuldnerberatung der AWO

#### Jahresstatistik der Stadt Kamen

Gesamtzahl der Beratungsfälle 2000 900 Kamen 156 = 17,3%

Grundlage für die nachfolgenden statistischen Angaben sind alle Fälle des Jahres 2000. Es wurden hierbei alle Fälle, die zum Jahresende als laufend geführt wurden, bzw. die im Jahr 2000 abgeschlossen werden konnten, berücksichtigt.

Das Gesamtverschuldungsvolumen in Kamen beläuft sich auf ca. 11,02 Mio. DM und verteilt sich auf 767 Einzelforderungen (die Kurzberatungen sind hierin nicht enthalten).

Im Jahr 2000 wurden **39 Kurzberatungen** durchgeführt (9% aller Kurzberatungen). Hiervon waren **16 Kurzberatungen nach dem Verbraucherinsolvenzgesetz.** 

#### Durchschnittswerte je Schuldner:

Einkommen	2.144,00 DM
Wohnkosten	773,00 DM
Verschuldung	102.076,00 DM
Gläubigerzahl	7

#### Beratungsbeginn:

	117	100.0%
2000	56	47,9%
1999	31	26.5%
vor 1999	30	25,6%

#### Stadium des Falles:

laufende		89	76,1%
reguliert		11	9,4%
teilreguliert		13	11,1%
ungeregelt		4	3,4%
		117*	100,0%

<sup>\*</sup> hiervon 19 Insolvenzberatungsfälle

#### vermittelnde Stellen:

Sozialamt	15	12,8%
andere kommunale Dienste	7	6,0%
nicht kommunale soziale Dienste	11	9,4%
Arbeitgeber	10	8,5%
Medien	7	6,0%
Banken	5	4,3%
Gericht / Gerichtsvollzieher	11	9,4%
Bekannte / Verwandte	16	13,7%
Eigeninitiative Schuldner/in	28	23,9%
Verbraucherzentrale	3	2,6%
Rechtsanwalt / Rechtsanwältin	4	3,4%
	117	100,0%

# beruflicher Status:

Selbständig Land u. Forstwirtschaft	1	0,90%
Arbeiter	41	35,0%
Angestellte	17	14.5%
geringfügig beschäftigt	4	3,4%
Rentner	6	5,2%
Arbeitslose	31	26,5%
Schüler/Student	2	1,7%
Sonstige	15	12,8%
	117	100.0%

## Familienstand

ledig	28	23.9%
verheiratet	40	34.2%
geschieden/getrennt lebend	44	37.6%
verwitwet	4	3.4%
eheänliche Gemeinschaft	1	0.9%
	117	100.0%

#### Kinder im Haushalt:

	117	100,0%
4 und mehr	5	4,3%
3	6	5,1%
2	19	16,2%
1	16	13,7%
0	71	60,7%

### Haupteinkommensquelle:

kein Einkommen	1	0,9%
Lohn / Gehalt	59	50,5%
Arbeitslosengeld	10	8,5%
Arbeitslosenhilfe	17	14.5%
Sozialhilfe	15	12,8%
Rente	6	5,1%
Unterhaltsgeld	3	2.6%
Sonstige	6	5.1%
	117	100.0%

Erzielte Einzelergebnisse

Art	Forderungs- summe	Verzicht- summe	Gläubiger Anzahl
		-	
Forderungsbegleichung	13.980,00 DM		21
Forderungsstundung	35.000,00 DM		5
Ratenzahlungs- vereinbarung	155.587,00 DM		31
Aussetzung der Zinsberechnung mit Ratenzahlung	78.600,00 DM		2
dto., ohne Ratenzahlung	38.000,00 DM		1
Teilforderungsverzicht mit Einmalzahlung	428.870,00 DM	414.430,00 DM	8
dto., mit Ratenzahlung	237.650,00 DM	132.697,00 DM	27
vollständiger Forderungsverzicht	31.400,00 DM	31.400,00 DM	12
Summe	1.019.087,00 DM	578.527,00 DM	107

#### Zentrale Schuldnerberatung der AWO

#### Jahresstatistik Gesamtauswertung

Gesamtzahl der Beratungsfälle 2000

900

Grundlage für die nachfolgenden statistischen Angaben sind alle Fälle des Jahres 2000. Es wurden hierbei alle Fälle, die zum Jahresende als laufend geführt wurden, bzw. die im Jahr 2000 abgeschlossen werden konnten, berücksichtigt.

Das Gesamtverschuldungsvolumen beläuft sich auf ca. 38,12 Mio. DM und verteilt sich auf 3.335 Einzelforderungen (die Kurzberatungen sind hierin nicht enthalten).

Ferner wurden 2000 412 Kurzberatungen durchgeführt. Hiervon waren 126 Kurzberatungen nach dem Verbraucherinsolvenzgesetz.

#### Durchschnittswerte je Schuldner:

Einkommen	2.220,00 DM
Wohnkosten	780.00 DM
Verschuldung	78.500,00 DM
Gläubigerzahl	6,8

#### Beratungsbeginn:

vor 1999	08 137	28.1%
1999	128	26.2%
2000	223	45.7%
	488	100.0%

#### Stadium des Falles:

		488*	100.0%
Schuldnerschutz	009	8	1.6%
ungeregelt		23	4,7%
teilreguliert		41	8.4%
reguliert		75	15,4%
laufende		341	69,9%

<sup>\*</sup> hiervon 127 Insolvenzberatungsfälle

#### vermittelnde Stellen:

Sozialamt	68	13,9%
andere kommunale Dienste	42	8,6%
nichtkommunale soziale Dienste	17	3,5%
Arbeitgeber	31	6,4%
Medien	42	8,6%
Banken	10	2,0%
Gericht /Gerichtsvollzieher	44	9,0%
andere Klienten	1	0,2%
Bekannte / Verwandte	59	12,1%
Eigeninitiative Schuldner/in	156	32,0%
Verbraucherzentrale	4	0,8%
Rechtsanwalt/Rechtsanwältin	14	2,9%
	488	100,0%

#### beruflicher Status:

Selbständige	7	1,40%
Arbeiter	170	34,8%
Angestellter	90	18.5%
Beamte/r	1	0.2%
geringfügig Beschäftigte	6	1.2%
sonstige unselbständige Arbeit	2	0.4%
Rentner	43	8.9%
Arbeitslose	112	23.0%
Schüler/Studenten	7	1,4%
Sonstige	50	10.2%
128 26.294	488	100.0%

#### Familienstand

ledig	116	23.8%
verheiratet	190	38.9%
geschieden/getrennt lebend	155	31.8%
verwitwet	19	3.9%
eheähnliche Gemeinschaft	8	1.6%
	488	100.0%

#### Kinder im Haushalt:

	15,0%
29	5,9%
20	4,1%
488	100.0%
	20

#### Haupteinkommensquelle:

kein Einkommen	2	0,4%
Lohn / Gehalt	265	55,0%
Arbeitslosengeld	45	9,1%
Arbeitslosenhilfe	45	9,1%
Sozialhilfe	51	10,4%
Rente	46	9,2%
Unterhalt	5	1,0%
Einkommen aus Selbständigkeit	3	0.6%
Unterhaltsgeld	4	0.8%
Sonstige	22	4,4%
	488	100,0%

Erzielte Einzelergebnisse

Art	Forderungs- summe	Verzicht- summe	Gläubiger Anzahl
Forderungsbegleichung	180.645,00 DM		101
Forderungsstundung	774.939,00 DM		84
Ratenzahlungsvereinbarung	1.397.190,00 DM		158
Aussetzung der Zinsberechnung			
mit Ratenzahlung	330.350,00 DM		25
dto., ohne Ratenzahlung	38.000,00 DM		1
Zinsverzicht mit Ratenzahlung	23.200,00 DM	700,00 DM	2
Teilforderungsverzicht mit			
Einmalzahlung	831.808,00 DM	654.078,00 DM	115
dto., mit Ratenzahlung	1.299.811.00 DM	726.808,00 DM	111
vollständiger Forderungsverzicht	79.500,00 DM	79.500,00 DM	47
Summe	4.955.443,00 DM	1.461.086,00 DM	644